

V10 TDI typische Probleme?

Beitrag von „Treg86“ vom 6. Mai 2013 um 20:09

Ich hab ja nun schon viel gehört von typischen Problemen vom v10. Wollt trotzdem mal näher hinterfragen, bevor ich doch (noch restlos) mich gegen einen, und für einen V6 entscheide....


mal angenommen ich würde einen 5.0 bj 2005/2006 ca 120 tkm, scheckheftgepflegt finden/kaufen was käme dann in den nächsten 3 Jahren/ 50.000 km auf einen (erfahrungsgemäß) zu?

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. Mai 2013 um 13:01

[Zitat von Treg86](#)


mal angenommen ich würde einen 5.0 bj 2005/2006 ca 120 tkm, scheckheftgepflegt finden/kaufen was käme dann in den nächsten 3 Jahren/ 50.000 km auf einen (erfahrungsgemäß) zu?

Hallo Treg86,

herzlich willkommen hier im Forum - die Antworten würden hier den Rahmen sprengen, nutze daher lieber die "Suchen" Funktion und du hast für die nächsten Tage reichlich was zu lesen 

Grüße von Stephan 

Beitrag von „Treg86“ vom 7. Mai 2013 um 16:11

Ach Mano...ich wollt eigentlich hören mit Glück geht alles gut oder ein zwei Kleinigkeiten (ich weis bei Kleinschleiß muss der Motor auch raus )

Die Dinger sind Gebraucht ja nicht umsonst so billig.....

Beitrag von „Janni“ vom 8. Mai 2013 um 10:29

Moin, ich denke die Preise sind meist niedrig weil Du damit rechnen musst, dass der DPF getauscht werden muss. Dafür kannst Du für einen Austauschfilter inkl. Wechseln 1600€ einplanen. Der Motor muss dafür nicht raus.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 8. Mai 2013 um 14:13

[Zitat von Treg86](#)

Ach Mano...ich wollt eigentlich hören mit Glück geht alles gut.....

Ja aber es ist eher wie beim Lotto Spielen...die Wahrscheinlichkeit ist da gegen dich und gerade bei den 2005er TI ist immer irgendwas.

Dazu muß es noch nicht mal ein V10 sein, das Luftfahrwerk und Xenon reichen schon.

Somit Vor Facelift TI Modelle sind generell anfällig, der V10 hat dazu noch ein paar teure Themen.

Ich denke jeder der einen älteren TI hat kann dir dazu einige Geschichten erzählen.

Somit wenn du einen problemloseren TI kaufen möchtest, dann eher ein Faceliftmodell mit Händlergarantie und wenn du dir selber zu helfen weißt und einige Leute kennst, dann kannst du auch einen älteren TI und auch einen V10 kaufen.

Meine Meinung...

Beitrag von „Treg86“ vom 8. Mai 2013 um 15:55

[Zitat von NIUBEE](#)

.....Somit wenn du einen problemloseren TI kaufen möchtest, dann eher ein Faceliftmodell mit Händlergarantie und wenn du dir selber zu helfen weißt und einige Leute kennst, dann kannst du auch einen älteren TI und auch einen V10 kaufen.

Meine Meinung...

ja wenn dann nur mit Händler und Garantie... nur die Facelift sind halt a bissl out of budget 😄
mich schreckt nicht ab wenn mal ne lima oder so kaputt geht nur dazu den Motor rausjuckeln
ist halt abschreckend. nicht nur das ich Handwerker bin ich hab auch OPELs gefahren, will
meinen von Zündsteuerung bis Getriebe hatte ich alles schon zerissen, nur halt nicht bei so
nem Monster. Somit müsste ich wegen jedem Sch... zur Werkstatt....

Schön wäre gewesen hoher Reifen oder Bremsverschleiss, das ist alles kein Thema, nur
zweimal im Jahr Motor raus und dann jeweils über 2000 zahlen ist halt böse...
somit wirts halt leider n Vernunft V6 TDI

Beitrag von „alevuz“ vom 9. Mai 2013 um 05:44

Zitat von NIUBEE

Ja aber es ist eher wie beim Lotto Spielen...die Wahrscheinlichkeit ist da gegen dich und
gerade bei den 2005er TI ist immer irgendwas..

Morgen,

So ein Schmarrn !

In meinem Umkreis habe ich einen der jetzt >400 Tkm (>400.000 km) auf der Uhr hat, die
Karre ist aus 2003 !! lief jetzt >250.000 km mit dem falschen Öl (LL3) und fährt wie ein großen
Kätzchen.....

Ausser Verschleißteilen und ein oder zwei Kleinigkeiten nichts !

Der 2. hat jetzt 280 Tkm auf der Uhr und zeigt ebenso keine größeren Probleme.....

Bei euch in DE würde ich keinen kaufen der nicht nachweislich von einem alten Herrn gefahren
wurde.....die Hauptprobleme betreffen hierbei die Kisten die richtig getreten werden (was bei
euch ja auf vielen BAB erlaubt ist) und hier im speziellen die Probleme (undichte EINFACH
geschraubte PDE, Lagerschäden durch Ölverdünnungen, Nockenwellenschäden, Hydros, und
einiges mehr.....)

Der ganze große Rest an Unsicherheiten kann dich bei jeder anderen Motorisierung auch
treffen.....

Permanent hohe Drehzahlen mag dieser "Schiffsdiesel" nicht wirklich.....

Wenn der Teufel dich mit dem V10 trifft sucht euch eine Werkstatt sie sich mit dem Teil
auskennt.....

Gut in die Wartung einer solchen Kiste geht schon etwas Pulver rein.....ebenso zu Reifen und Bremsen solltest du eine gewisse "Zuneigung" entwickeln !

"Jeder hat seinen Vogel, diesen solltest du gut pflegen"

Ein bisschen Geld solltest du aber schon immer "übrig" haben.....

Such dir nicht einen Über drüber ausgestatteten.....die normale V10 Ausstattung reicht meiner Ansicht nach aus.....und alles was nicht verbaut ist kann auch nicht kaputt gehen.....

SG
Alevuz

Beitrag von „Treg86“ vom 9. Mai 2013 um 10:13

Endlich mal ein kleiner Lichtblick....

jeder etwas versierte Schrauben kann Bremsscheiben und Beläge wechseln, sowas gehört dazu...und reifen hab ich nen reifenhändler auf dem Hof (Einkaufspreise + rechnung auf meine Firma, somit keine Märchen....) das sind Nebensächlichkeiten 😎

sagen wir's mal so, egal ob V6 oder V10 die würden im Jahr 15tkm bewegt und ca. drei Jahre in meinem (firmen) Besitz bleiben...somit wären die Reparaturen im groben ja überschaubar... Es gibt nix schlimmeres wenn die Karre dauernd liegen bleibt/in der Werkstatt ist als Geschäftsführer.

Wirtschaftlich wie nervlich 🤖

Beitrag von „Treg86“ vom 12. Mai 2013 um 16:44

Ich glaub jetzt hab ich nen Fehler gemacht....bin gestern n v10 tdi probegefahren...

ich glaub wenn ich jetzt in nen V6 einsteig ist das nur halb so schön 😄

Ich glaub ich such mir doch nen Schiffsdiesel und hält einfach mal 2000-3000 Euro auf Halde für reps und dann hält 🤖 und hoffen....

Beitrag von „Trixi2“ vom 13. Mai 2013 um 09:14

Hallo Treg86, meiner hat jetzt 140Td. auf der Uhr 100Td. selbst gefahren würde es immer wieder tun. So schlimm wie er immer gemacht wird ist auch nur die Hälfte war. 😊gruß
Reinhold

Beitrag von „Franks“ vom 13. Mai 2013 um 17:02

[Zitat von Treg86](#)

....bin gestern n v10 tdi probegefahren...

ich glaub wenn ich jetzt in nen V6 einsteig ist das nur halb so schön

60% so schön 😊👍

Beitrag von „dieseldriver“ vom 16. Mai 2013 um 16:29

[Zitat von Treg86](#)

Ich glaub jetzt hab ich nen Fehler gemacht....bin gestern n v10 tdi probegefahren...

ich glaub wenn ich jetzt in nen V6 einsteig ist das nur halb so schön 😊

Ich glaub ich such mir doch nen Schiffsdiesel und hält einfach mal 2000-3000 Euro auf Halde für reps und dann hält 🤔 und hoffen....

Hallo Treg86,

ich bin mit meinem 70 tsd gefahren und trotz ein Paar Problemchen würde ich ihn wieder kaufen. Ich würde dir empfehlen eine gute Werkstatt zu finden die sich mit dem Motor auskennt, weil viele Reparaturen gehen auch ohne Motorausbau, nur halt nicht beim Vertragshändler, nur weil das so vom Hersteller vorgeschrieben ist. Das ist halt meine eigene

Erfahrung.

Ansonsten sollte man beim Kauf wie bei jedem anderen Auto auch schauen, dass der Wagen gut gepflegt ist. Ich würde auch dazu raten nach dem Kauf alle Öle zu tauschen inkl. Automatik- und Verteilergetriebe sowie Differential.

Gruß
dieseldriver

Beitrag von „Treg86“ vom 17. Mai 2013 um 20:50

Jo Mercy für die Antworten. Mal schaun ob ich nen guten find und bei Gelegenheit Fahr ich evtl noch n V6 tdi Probe....

Vielleicht ist der ja auch ok, für den Geldbeutel spricht er bestimmt, und fürs schnellere fahren hab ich ja noch n Bike und n Zuffenhausner 😄

Beitrag von „Germano“ vom 18. Mai 2013 um 00:42

Hi,

Kommt drauf an woher das auto kommt, meine ist ein 2007 V10 und vorbeitzer war mein chef (72j als er es gekauft hat), super geflegt, 120k...alles gemacht sprich Bremsen, neue winter und sommer reifen mit felgen etc. Ich hab das auto sehr oft selbst gefahren und als er die neue V8 geholt hat hab ich es übernommen. Ausserdem hat den Chef von unsere VW werkstadt selbst ein Touareg und kennt sich aus. Auto ist nicht gleich auto, sein vergangenheit macht SEHR viel aus, es wird bestimmt was angeboten der fast am ende ist aber lass dich keine das spass verderben.... V10 ist GEIL...😎 Ich fahr jetzt nach Irland damit und mein "Urlaubs Check" hat 39€ gekostet big grin: found or type unknown

Grüß

Simon.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 23. Mai 2013 um 12:36

Zitat von alevuz

Morgen,

So ein Schmarrn !

Bei euch in DE würde ich keinen kaufen der nicht nachweislich von einem alten Herrn gefahren wurde.....die Hauptprobleme betreffen hierbei die Kisten die richtig getreten werden (was bei euch ja auf vielen BAB erlaubt ist) und hier im speziellen die Probleme (undichte EINFACH geschraubte PDE, Lagerschäden durch Ölverdünnungen, Nockenwellenschäden, Hydros, und einiges mehr.....)

Tja...siehste... was denkste haben die V10 hier bei uns in DE hinter sich?

Entweder BAB und gib ihm oder Anhänger ziehen am besten mit 2 Vollblut drin.

Die alten Herren fahren bei uns keinen V10 sondern eher einen V6 oder gar den R5 oder auch gerne mal einen Benziner.

Gibt Ausnahmen aber die such mal bei einem 2004er...

Ich kenne so einige V10 Fahrer und niemand hat den bei uns hier in DE um nur 120 km/h auf der BAB zu fahren und wirklich niemand hat gerade "wenig" Themen damit. Gerade die alten 2003/2004 haben mehr als ein Thema (wie du ja weißt) und der V10 hat numal auch noch das Luftfahrwerk und so ziemlich jeden Schnick, Schnack an Bord den es damals gab. Somit FL mit wenig echten km und einem bekannten Vorbesitzer ok aber sonst werden die meistens als Langstreckenfahrzeug mit Bums oder als Zugwagen genutzt.

Was das bedeutet ist klar...

Zitat

Permanent hohe Drehzahlen mag dieser "Schiffsdiesel" nicht wirklich.....

Siehste...so kenne ich das auch...

Zitat

Wenn der Teufel dich mit dem V10 trifft sucht euch eine Werkstatt sie sich mit dem Teil auskennt.....

In DE??? Da ist es schon schwer eine zu bekommen die mehr als einen TI gesehen hat. Die

meisten kleineren haben da niemanden der sich damit auskennt.

Bei mir hier gibt es einen Meister bei VW der auf die TI/II geschult ist und auch der baut dir da immer wenn was ist den Motor aus. Der baut dir auch den Sitz aus wenn er für den Kompressor die Sicherung wechselt. Somit...das kannste vergessen.

...klar in AT oder der CH mit dem entsprechenden TI Wissen und einer entsprechenden Werkstatt kann man solche Kiste evtl. kaufen und fahren aber in DE?! Das ganze hört sich an wie beim 911 als Oldtimer...Spaß machen die Kisten aber wehe wehe wenn da was drankommt.

Beitrag von „Treg86“ vom 28. Mai 2013 um 19:35

Ab wann ist den das "bessere" (standfestere) Getriebe rein gekommen? Erst ab Facelift oder evtl doch schon 2005/2006?

Beitrag von „Vorteck“ vom 29. Mai 2013 um 12:40

Gute Frage 😊 Ich hab meins einfach machen lassen. Die Reibringe im 2. und 4. Gang waren ziemlich runter. Der Unterschied ist Bombastisch...

Beitrag von „Earligor“ vom 30. Mai 2013 um 14:21

Zitat von Treg86

Ich glaub jetzt hab ich nen Fehler gemacht....bin gestern n v10 tdi probegefahren...

ich glaub wenn ich jetzt in nen V6 einsteig ist das nur halb so schön 😄

Ich glaub ich such mir doch nen Schiffsdiesel und hält einfach mal 2000-3000 Euro auf Halde für reps und dann hält 🛠️ und hoffen....

...

Ich hab den V10 zwar erst seit 10/2012, aber bereuen würde ich das ich ihn fahre nicht. Seit 2009 einen 3,2 L LPG, den würde ich auch nicht unbedingt tauschen, ist aber schon ein gewaltiger Unterschied (ja wir haben zwei).

MfG

Beitrag von „Vorteck“ vom 30. Mai 2013 um 21:51

Getreten ?? Autobahn ??? Viel Drehzahl ???

Ich bin mit dem Ding geschmeidig nach Kroatien gefahren, in Dland also zwischen 160 und 180 KM/h. Da dreht der immer noch lange nicht hoch....Nur mal so als Überlegung das meiner nach Tacho die 250 Km/H Knackt.

...Wenn Dir das fahren des V10 gut gefallen hat fahr mal einen mit Chip 😊 das ist dann quasi ein R50 😊

Beitrag von „Amun“ vom 5. Juni 2021 um 17:39

Hallöchen,

ich habe mir kürzlich einen 3.0 V6 TDI 2008 gegönnt und musste feststellen, dass das Ding eine Vollkatastrophe ist. Der Händler aus Hannover will die Schäden nicht reparieren, weshalb ich einen Anwalt dazugeschaltet habe. Der Wagen geht auf kurz oder lang zurück, ob mit großem Trara (Gericht) oder nicht liegt am Händler.

Jetzt brauche ich aber im Anschluss ein neues Auto, weshalb ich mir schonmal Gedanken gemacht habe, welches Modell es sein wird. Ich möchte gerne eine hintere Differentialsperre haben und musste feststellen, dass alle angebotenen Modelle mit Sperrdiff totaler Müll sind... außer ein paar V10's. Ich möchte gerne wieder einen V6 haben, aber V10 ginge auch. Die PS interessieren mich wenig, weil ich kein Heizer bin.

Jetzt wollte ich fragen, ob es große Probleme bei den V10's um die 200k km gibt, die es zu beachten gibt? Steuern sind kein Problem und ob der Wagen jetzt 10 oder 11 Liter verbraucht ist mir auch recht wumpe.

Was mich am V10 wirklich reizt ist die Tatsache, dass der weder Steuerkette noch Zahnriemen hat. Gibt es da vermehrt Probleme mit dem System? Mir gehts nur um typische Probleme die auftauchen könnten oder wonach man Ausschau halten sollte. Nicht umsonst werden V10's meist billiger angeboten als die V6. Entweder liegt es an der Nachfrage oder an den Mängeln. Meine Hoffnung ist ja, dass der V10 vielen einfach zu viel verbraucht und die Steuern zu hoch sind. ☐

Irgendwie habe ich das Gefühl, dass meistens hier eher um den heißen Brei geredet wird und man nie auf den Punkt kommt, weshalb ich hier nicht schlauer geworden bin und meine Frage direkt stellen möchte.

Und da dieses Thread nun einige Jahre alt ist, hat man vielleicht mehr Ahnung und ist schlauer als noch vor 8 Jahren

Beitrag von „pe7e“ vom 6. Juni 2021 um 13:10

Hi Amun,

gegen einen gepflegten Touareg spricht nichts - auch nicht der Motor. Leider ist es schwierig einen solchen zu finden. Beim V10 kommt hinzu, dass der im Unterhalt - sprich Steuern, Versicherung, Verbrauch (mit 10 oder 11 Litern kommst du nicht hin - geh mal von 13 oder 15 Litern aus...), Reparaturen und Wartung auch Oberklasse ist. Das Einzige woran man da vermeintlich "sparen" kann sind Wartung und Reparaturen. Und das machen manche Eigentümer tatsächlich. Ergo sind viele Kisten runtergerockt.

Vor gut 2,5 Jahren habe ich im Umkreis von 150 km so ziemlich jeden 7L mit unter 125.000 km angeschaut. Von ca. 15 Besichtigungen waren m.E. 2 bis 3 gut. Über den Rest brauch man nicht reden. Ich glaube, dass es bei Fahrzeugen um die 200tKM nicht besser aussieht. Im Endeffekt habe ich einen 7L mit dem 5 Zylinder genommen. Der ist sicher keine Rennmaschine für den Rundkurs. Dafür kenne ich den Motor seit Jahren aus dem T5, A6 und Co. Bisher hat er sich als äußerst zuverlässig erwiesen. Ich kann auch noch beruhigt schlafen falls doch mal was am R5 ist und der Motor raus muss. Beim V10 wird es dann sehr schnell 5 stellig. Er hat Übrigens auch keinen Zahnriemen sondern die Lösung mit den Stirnrädern. Über dieses System habe ich noch nichts Negatives gelesen (auch beim V10 nicht). Das größte Problem beim V10 ist für mich, dass es nur wenig richtig gute Werkstätten gibt, die sich mit dem auskennen. Gerade wenn man ein Problem mit dem hat, will man nicht auf Verdacht hin Reparaturen durchführen lassen - das ist aber genau das was häufig passiert.

Ich persönlich würde mir keinen v10 kaufen, da ich im Notfall niemanden kenne, der richtig fit ist um den wieder flott zu bekommen. Der V6 und der R5 sind hingegen Motoren die

heutzutage so ziemlich jede Werkstatt wieder hinbekommt.

Gruß und viel Erfolg bei der Suche

Peter

Beitrag von „Amun“ vom 6. Juni 2021 um 16:02

Super, vielen Dank für deinen Einblick

Beitrag von „Amun“ vom 6. Juni 2021 um 19:36

Aber jede Werkstatt, die einen R5 hinbekommt, würde doch auch einen V10 hinbekommen, oder? Wie mir mal gesagt wurde, handelt es sich hier lediglich um 2 R5.

Mir ist halt ein Sperrdiff wichtig, aber was mir wichtiger ist als das, ist ein starker Motor ala +200 PS. R5 scheidet für mich leider aus. Der V6 ist der perfekte Motor eigentlich. Die goldene Mitte, nicht zu viel, nicht zu wenig.

Beitrag von „Derrick“ vom 6. Juni 2021 um 19:42

Theoretisch (von der reinen Motorkonstruktion) schon, praktisch kommt man an viele Bauteile einfach viel schlechter ran, weil kein Platz mehr im Motorraum ist.

Das macht es dann teuer wenn man an unzugängliche Bauteile ran muss.

Spiegelt sich aber bei allen Fahrzeugen wieder...

Gruß Stefan

Beitrag von „pe7e“ vom 6. Juni 2021 um 21:06

Hi,

so einfach ist es bei Weitem nicht.

Platz, 2 x Motorsteuergeräte, ein im Touareg einzigartiges Elektroniksystem usw.

Jedem Mechaniker sind zwei defekte R5 tausend mal lieber als ein defekter V10...

Gruß Peter

Beitrag von „Amun“ vom 6. Juni 2021 um 23:01

Ok, verstanden. Aber um mal wieder zurück zu den Problemen selbst zu kommen... was sind so die häufigsten Fehlermeldungen bei einem V10?

Bei einem V6 z.B ist es oft alles rund um Drosselklappen und Elektronik. Wenn es das gleiche beim V10 ist, hält es sich wahrlich in Grenzen.

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Juni 2021 um 06:44

Hi,

Dazu kannst du das Forum selbst durchstöbern...

Es ist m.E. sehr blauäugig wenn man die Probleme eines V6 auf den V10 projiziert und das dann als "verhält sich in Grenzen" einschätzt.

Einfaches Beispiel: Turbolader wechseln. Beim V6 geht das ganz gut von der Hand. Beim V10 muss der Motor raus bzw. abgesenkt werden. Unterschied: 4 stellig.

Gruß Peter

Beitrag von „Amun“ vom 7. Juni 2021 um 08:50

hey,

da magst du recht haben, ist aber nicht Kern der Sache. Ich gehe nicht blauäugig an die Sache ran, sonst wäre ich nicht hier unterwegs. Ich möchte meine anfängliche Frage geklärt haben und dann abschätzen, ob das für mich in Ordnung ist oder nicht. Das ist alles 😊

Ich suche nach Problemen des V10 und finde nichts dazu, weil ständig und dauerhaft vom Thema abgeschweift wird. Typisch Foren halt 😊

Beitrag von „coala“ vom 7. Juni 2021 um 09:05

[Zitat von Amun](#)

[...] Ich suche nach Problemen des V10 und finde nichts dazu, weil ständig und dauerhaft vom Thema abgeschweift wird. Typisch Foren halt 😊

Servus,

wenn du nach Problemen beim V10 TDI suchst, dann brauchst du nur die (ganz hervorragende) Suche-Funktion hier im Forum zu benutzen und musst dich dann nicht wiederholt über für dich unzureichende Antworten hilfsbereiter User beschweren. Aber dazu bist da scheinbar nicht Willens.

Wenn *du* hier Äpfel mit Birnen, sprich einen V6 TDI mit einem V10 TDI vergleichst, dich dann aber beschwerst, dass dauernd "vom Thema abgeschweift wird" und "hier eher um den heißen Brei geredet wird und man nie auf den Punkt kommt", keiner hier "schlau genug wäre", dann frage ich mich so langsam: Was willst du hier hören?

Grüße

Robert

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Juni 2021 um 11:37

[Zitat von Amun](#)

hey,

da magst du recht haben, ist aber nicht Kern der Sache. Ich gehe nicht blauäugig an die Sache ran, sonst wäre ich nicht hier unterwegs. Ich möchte meine anfängliche Frage geklärt haben und dann abschätzen, ob das für mich in Ordnung ist oder nicht. Das ist alles 😊

Ich suche nach Problemen des V10 und finde nichts dazu, weil ständig und dauerhaft vom Thema abgeschweift wird. Typisch Foren halt 😊

Hi,

dann kurz und unmissverständlich:

Ein Touareg V10 in sehr gutem Wartungs- und Pflegezustand kann auch ein 5 stelliges Loch in die Kasse reißen - warum: falsches Öl, eingelaufene Injektoren, Turbos, DPf, AGR, Elektronikprobleme etc.

Wer einen V10 kauft, der muss auch bereit sein dafür zu zahlen.

Der V10 hat nichts mit dem R5 oder V6 zu tun - insbesondere die Kosten sind höher.

Ich kann niemandem guten Gewissens zum V10 raten. Ich habe mir nichtmal selbst einen gekauft - obwohl bzw. weil ich mir der Materie bewusst bin. Ich schraube auch nicht am v10 rum - das sollen Experten machen...

Da du dich ja doch besser als alle anderen hier in der Materie auskennst, wünsche ich dir viel Erfolg bei deinem V10 Projekt. Bitte starte dann keine Jammerthreads á la: das Autohaus findet den Fehler nicht oder der Turbowechsel soll 5 Mille kosten. Dazu gibt es genügend Infos im Forum. Rechts oben ist eine Lupe, mit der kannst du das Forum durchsuchen.

over and out

Peter

Beitrag von „donadi“ vom 9. Juni 2021 um 10:48

Im Grunde kannst du alle Probleme vom R5 einfach doppel. Habe zwar selbst einen V6 TDI aber man liest hier ja auch mal mit....

- Tandempumpe wird undicht

- Riss im Krümmer
- eigenartige und Wartungsbedürftige Konstruktion für den Antrieb vom Klimakompressor
- Pumpe Düse Elemente die sich in den Kopf einarbeiten können
- 2x DPF, 2x Turbo, 2x Luftfilter
- kaum Platz, für viele Sachen ist es hilfreich den Motor abzusenken oder rauszunehmen

Vielleicht ist ein W12 auch eine Option, sofern man einen findet. Sauger ohne Schnickschnack.